

Pressemappe: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

28.02.2013 | 16:50:00 | ID: 14605 | Ressort: [Landwirtschaft](#) | [Agrarwirtschaft](#)

## Zahl der Rinderschlachtungen in Brandenburg 2012 so hoch wie seit sechs Jahren nicht mehr

[Potsdam](#) (agrar-PR) - *Im Land Brandenburg wurden im Jahr 2012 über 35.000 Rinder gewerblich geschlachtet.*

Wie das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg weiter mitteilt, war dies die höchste Zahl an gewerblichen Rinderschlachtungen seit 2006.

Dagegen verringerte sich die Zahl der gewerblichen Schweineschlachtungen um 25,8 Prozent auf knapp 1,2 Millionen (2011: 1,6 Millionen). Besonders stark ging die Zahl von im Ausland gemästeten, jedoch in Brandenburg geschlachteten Schweinen zurück. Sie verringerte sich binnen Jahresfrist um 70.000 Tiere (-97,8 Prozent) auf nur noch 1.600 Tiere. Dabei wurden im 2. Halbjahr 2012 gar keine Schweine ausländischer Herkunft mehr in Brandenburg geschlachtet.

Die gewerblichen Schafschlachtungen sanken im Vergleich zum Vorjahr um 10.700 auf 80.800 Tiere (-11,7 Prozent). Aufgrund der Entwicklung bei den Rinderschlachtungen erhöhte sich auch die erzeugte Schlachtmenge. In Brandenburg wurden 2012 über 9.800 Tonnen Rindfleisch erzeugt. Gegenüber 2011 war dies ein Zuwachs um 2.400 Tonnen (+32,2 Prozent).

Die Schlachtmenge bei den Schweinen reduzierte sich um 25,5 Prozent auf 110.800 Tonnen (2011: 148.700 Tonnen). Die Schafschlachtmenge ging um 9,4 Prozent auf 1.600 Tonnen zurück. Insgesamt nahm die in Brandenburg gewerblich erzeugte Schlachtmenge innerhalb eines Jahres um 35.600 Tonnen (-22,6 Prozent) ab. (statistik-bbb)

### Pressekontakt

Frau Jana Erdmann

Telefon: 0331 / 8173-1002 E-Mail: [Jana.Erdmann@statistik-bbb.de](mailto:Jana.Erdmann@statistik-bbb.de)



[Amt für Statistik Berlin-Brandenburg](#)

Steinstraße 104-106 14480 Potsdam Deutschland

Telefon: +49 0331 81731777 Fax: +49 0331 03090284091

E-Mail: [presse@statistik-bbb.de](mailto:presse@statistik-bbb.de) Web: [www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de) >>> [Pressefach](#)